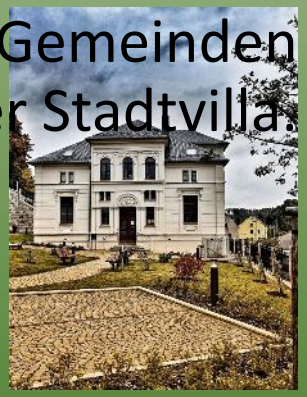
Gemeinde Schönheide

Oschatz-Villa

Die Bedeutung von Fördermitteln für Städte und Gemeinden hinsichtlich ihrer Industriegeschichte am Beispiel einer Stadtvilla.



- 10 min Impulsvortrag
- Bürgermeister Thomas Lang

Warum wurde die Villa als baukulturelles Denkmal erhalten?

Was macht die Investition in augenscheinliche bzw. offensichtliche Brachen für die heutige Gesellschaft bedeutsam ?

„Schöpferische Zerstörung“ **versus** „Erhaltung“?

Was verbindet uns mit dieser Zeit?
Geschichte + Identität!

Familie Oschatz

Spitzenhandel, Weißblechklempnerei, Hammerwerkswesen, Bürstenfabrikation
Wollweberei und Druckerei

1880 als Villen-Zwillinge durch die Familie Oschatz erbaut

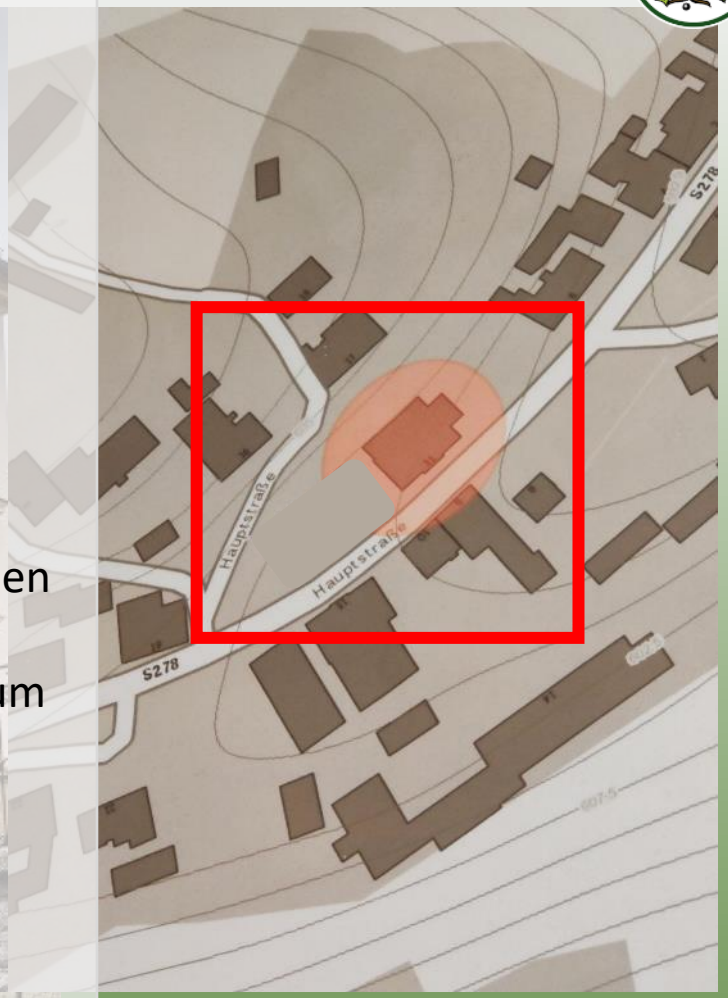
gegenüber der Oschatz‘schen Wollwaren- und Textilfabrik
ab 1863 durch Franz Louis Oschatz & Sohn (Kommerzienrat) Friedrich Oschatz betrieben

1920 Ankauf durch die Bürstenfabrikanten Familie Lenk und 95 Jahre in deren Eigentum

zwischenzeitlich Wohnraum für 5 Familien

seit 2000 in der Liste der Kulturdenkmale

2015 Rückkauf durch die Gemeinde Schönheide



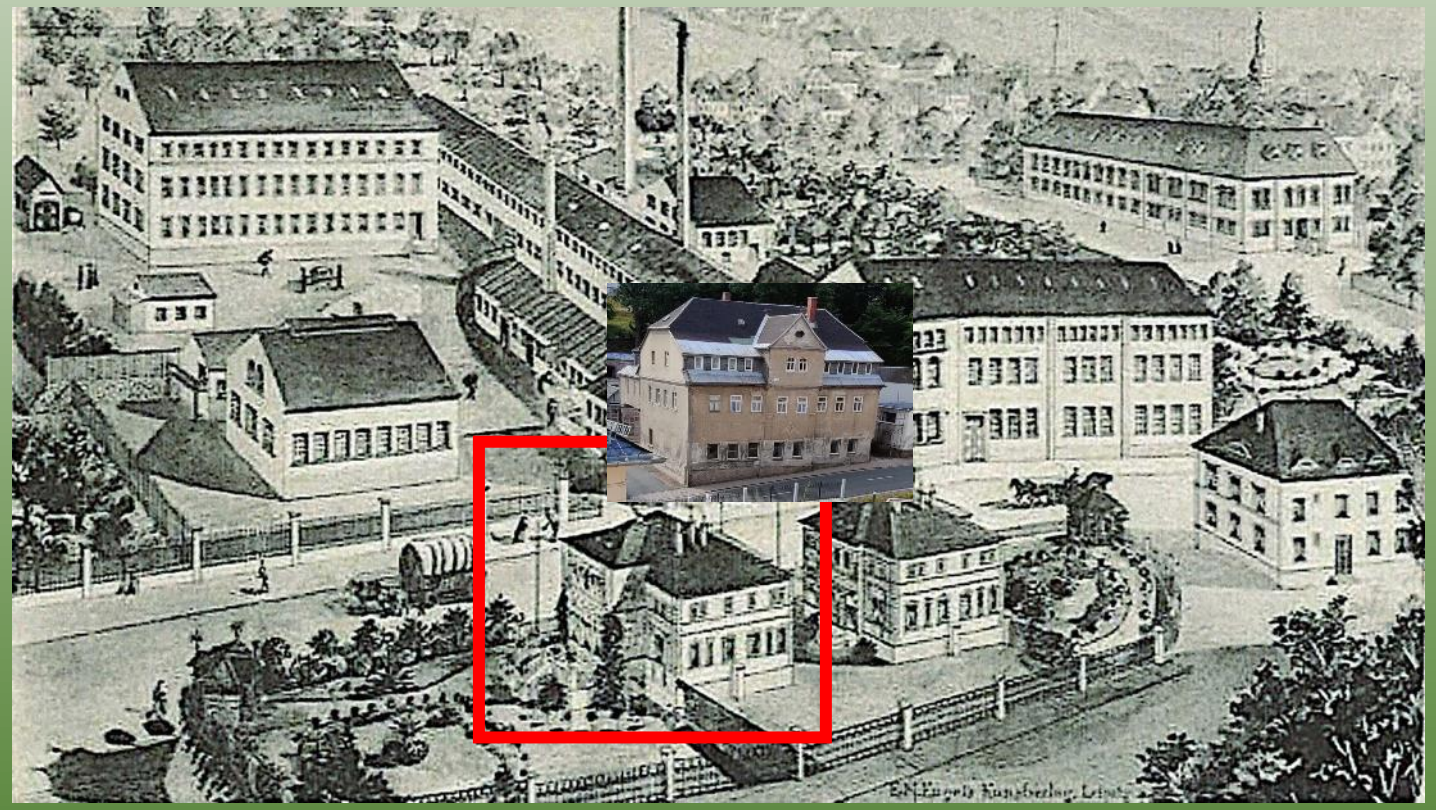
identitas *(lat.) Identität*

industria *(lat.) eifrige Tätigkeit, Fleiß, Betriebsamkeit*

historia *(lat.) Geschichte*

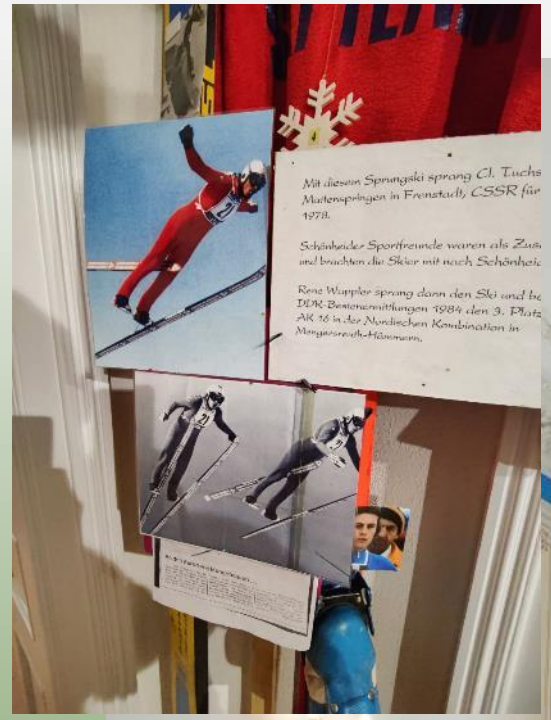
„Die Industrieplätze, gleichviel ob Städte oder Dörfer, sind Individualitäten wie andre Organismen und wollen deshalb nicht bloß gemessen und gewogen, sie wollen auch in ihren Lebensbetätigungen beachtet werden.“

E. Flath, 1910
(Aus dem Erzgebirge)



Gesamtkosten:	1.253.174,69 EUR		
Fördermittel:	849.113,36 EUR		
		570.000,00 EUR	Programm Vitale Dörfer
		279.113,36 EUR	Sanierungsprogramm „Ortsmitte“
Eigenanteil:	404.061,33 EUR		

Die „Südwest“-Villa musste aufgegeben werden unter Nutzung der verfügbaren Materialien als „Organspende“ für das „Nordost“-Gebäude



Historische Skitruhe e.V.
Ausstellung über die Geschichte des Skisports mit regionalem und überregionalem Bezug

Nutzung des Trauzimmers durch das Standesamt

Bibliothek der Gemeinde Schönheide

Lesungen, Empfänge

identitas
historia

E. Flath
Aus dem Erzgebirge.
Schönheide,
Schönheiderhammer, Neuheide
und Umgebung.
industria

SAECHSISCHE MASCHINENFABRIK
vorm.RICH.HARTMANN
ACTIEN-GESELLSCHAFT.
1892
CHEMNITZ
№ 1779

Wir erhalten Industrie- und Heimatgeschichte…

- mit Förderprogrammen, da viele Gemeinden dazu finanziell allein nicht in der Lage sind und
- da die „Oschatz-Villa“ ein Identitätsstiftendes Gebäude für Schönheide war und ist

Das Retten von Bauwerken unserer Industrie- und Heimatgeschichte ist bedeutsam…

- weil wir unser gemeinschaftliches Industrie- und Heimatgedächtnis erhalten können und
- Geschichte „erfahrbar/begehbar“ machen können, einen direkten Bezug herstellen können

„Schöpferische Zerstörung“ **UND** „Erhaltung“…

- nach Analyse und Bewertung konnte unter Verwendung der Baumaterialien **von den beiden** Stadt-villen wenigsten eine erhalten werden

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Gemeinde Schönheide

Quellen

- Thomas Lang
- E. Flath „Aus dem Erzgebirge“ , Lehrer in Schönheide bis 1945, Großvater des BM Trommer
- Bauamt Schönheide, Unterlagen zum Bauprojekt
- https://sup-gruppe.com/referenzen/villa-oschatz/
- https://www.schoenesleben.ch/living/art/moderne-architektur-formen-und-materialien-zeitgenoessicher-bauten-455